

Uebersicht des Inhalts.

	Seite
Vorwort	V
Einleitung	I
Aeussere Geschichte der Abtei.	
Erster Zeitraum. Von der Gründung des Klosters bis zur Restauration des Stiftes 1648.	
I. Die Gründung der Abtei	11
II. Reihenfolge der Aebte	21
Zweiter Zeitraum. Von der Restauration des Stiftes 1648 bis zu seiner Auflösung 1810.	
Fortsetzung der Abtsgeschichte	79
Innere Geschichte der Abtei.	
1. Der Rang des Abtes von Rauden	140
2. Das Klostergebäude	145
3. Die raudener Kirchen	146
4. Die Kirchen der Stiftsdörfer	158
5. Die Volksschule und die lateinische Schule in Rauden 1744—1816	163
6. Industrielle Unternehmungen des Stiftes (Eisenindustrie, Kupferhammer, Glashütte, Pottaschsiederei, Theer- schwelen, Bleiche, Branntweinbrennen, Bierbrauerei, Weinan- und Verkauf)	174
7. Die Besitzungen der Abtei	193
8. Zehnten und sonstige Zinsungen	217
9. Ackerbau und verwandte Zweige der Landwirtschaft	221
10. Der Forst	226
11. Das Dienstpersonal des Stiftes	229
12. Der klösterliche Haushalt	232
13. Einnahmen und Ausgaben des Klosters	234

	Seite
14. Steuerverhältnisse des Stiftes, Darlehne an den Staat und an Private. Türkensteuer.	237
15. Zwei Prozesse	253
16. Wissenschaft. Bibliothek. Kunst. Klösterliches Leben	260
17. War Himmelwitz ein Tochterkloster von Rauden? .	264
18. Schluss	265
Geschichte Raudens seit der Aufhebung des Stiftes. 1810—1858	267
Anhang	289
Verzeichniss der p. t. Subscribenten	291
Uebersicht des Inhalts	307